

Planfräser / Bohrahle - Bedienungsanleitung

Allgemeines

Der Planfräser / Bohrahle ist dafür gedacht die Stirnseiten der Holzrohlinge (inclusive Messinghülse) plan und 90 Grad zum Holz zu fräsen/schleifen. Außerdem entfernt die Schaberspitze der Bohrahle/ des Planfräasers Kleberreste in der Messinghülse.

Bedienungsanleitung

Die Messinghülse muss vor der Verwendung eingeklebt werden. Hierbei muss beachtet werden, dass die Messinghülse des Stifte Bausatzes o.Ä. angeraut wird. Hierdurch kann der Kleber eine bessere Verbindung zwischen Holz und Messinghülse herstellen. Der Kleber braucht genügend Zeit zum trocknen, dass die Fräs- bzw. Schleifarbeiten mit dem Planfräser / Bohrahle die Hülse nicht löst.

Der Rohling muss unbedingt beim Benutzen des Planfräasers / Bohrahle gesichert werden. Idealerweise wird das Werkzeug mittels Akkuschauber verwendet. Wird eine stationäre Bohrmaschine verwendet, muss darauf geachtet werden, dass der Rohling in Fluch des Werkzeuges läuft. Andernfalls kann es durchaus passieren, dass sich die Messinghülse durch zu große Reibung löst.

Die Drehzahl darf nicht zu hoch gewählt werden. Je nach verwendeten Material wie Holz, Acryl etc. muss die Drehzahl unbedingt angepasst werden.

Achtung: Auf der Unterseite des Rohlings besteht beim fräsen/schleifen hohe Verletzungsgefahr, da der Planfräser / Bohrahle auf der anderen Seite hinaus schauen kann.

Es bestehen weitere Fragen? Dann kontaktieren Sie mich unter Kontakt@Konterholz.de.